



Pressemitteilung 3. Januar 2022

Wechsel im Vorsitz des amtlichen deutschen Vermessungswesens

Ministerialrat Andre Schönitz aus Brandenburg hat zum 1. Januar 2022 den Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) übernommen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2022 wechselte der Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) von Bayern nach Brandenburg. Neuer Vorsitzender für die Jahre 2022 und 2023 ist Ministerialrat Andre Schönitz vom Ministerium des Innern und für Kommunales Brandenburg.

Andre Schönitz, geboren im Jahr 1971, ist seit 2019 Referatsleiter im Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg. Die Leitung seines Referates umfasst das Amtliche Vermessungswesen, das Geoinformationswesen, die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte, das Berufsrecht der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbVI), die Laufbahnordnungsbehörde vermessungstechnischer Verwaltungsdienst, die zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz, die Fachaufsicht über den Landesbetrieb LGB sowie die EFRE-Förderung im amtlichen Vermessungs- und Geoinformationswesen. Zum Referat gehört auch die Redaktion der Zeitschrift „Vermessung Brandenburg“. Seit 2019 obliegt ihm hier die Schriftleitung.

Nach seinem Studium der Geodäsie an der Technischen Universität Dresden und der Referendarausbildung mit erfolgreichem Abschluss der Großen Staatsprüfung verantwortete er zunächst im Innenministerium die Organisation und Durchführung der Referendarausbildung. Parallel dazu übernahm er später das Aufgabengebiet der Planung der Informations- und Kommunikationstechnik in der Vermessungsverwaltung. Neben der Einführung neuer Verfahren und Technologien sowie der einheitlichen Technikausstattung in den Katasterbehörden (MAIS) ist hier insbesondere die strategische Planung und Einführung des AAA-Datenmodells zu nennen. In der mehrjährigen Referententätigkeit im Innenministerium wurden zusätzlich noch die Aufgabengebiete Raumbezug und Geotopographie betreut.

Im Plenum der AdV vertritt Andre Schönitz das Land Brandenburg seit dem Jahr 2011. Als Plenumsmitglied hat er unter anderem bei der Fortentwicklung der Tätigkeiten und Strategien der AdV mitgewirkt, welche jeweils die Bereitstellungsstrategie, die Organisation oder auch die Zukunftsthemen der AdV betrafen.

Andre Schönitz lebt mit seiner Familie in Potsdam. Zu seinen Aktivitäten in der Freizeit gehören die Gestaltung von Haus und Garten, das Wandern und das Motorradfahren.



Bildunterschrift 1: Ministerialrat Andre Schönitz (Ministerium des Innern und für Kommunales Brandenburg) (Foto: AdV).



Bildunterschrift 2: Übergabe des Staffelstabes des AdV-Vorsitzes von Tobias Kunst (Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat) an Andre Schönitz (Ministerium des Innern und für Kommunales Brandenburg) (Foto: AdV).



Bildunterschrift 3: Logo der AdV

AdV-Portrait

In der Bundesrepublik Deutschland obliegt den Ländern die Verantwortung für die Aufgabenwahrnehmung im amtlichen Vermessungswesen. Seit 1948 wirken die für das amtliche Vermessungswesen zuständigen Fachverwaltungen der Länder sowie der Bundesministerien des Innern, der Verteidigung sowie für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung in der AdV zusammen, um fachliche Angelegenheiten von grundsätzlicher und überregionaler Bedeutung zu behandeln. Zum Leistungsangebot der Vermessungs- und Katasterverwaltungen (Geoinformationsverwaltungen) zählen: die flächendeckende Bereitstellung des Raumbezugs über Referenznetze im Amtlichen Festpunktinformationssystem (AFIS®), die flächendeckende Fortführung und Bereitstellung der Daten des Liegenschaftskatasters im Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS®), sowie das Vorhalten eines flächendeckenden Abbildes der Erdoberfläche durch geotopographische Produkte im Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS®).